

Pressemitteilung

02. September 2021

ZEAG Energie AG ist Fahrradfreundlicher Arbeitgeber: Mit dem Zertifikat in „Silber“ ausgezeichnet

Heilbronn. Seit 2017 vergibt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) die EU-weite Zertifizierung „Fahradfreundlicher Arbeitgeber“. Nun hat die ZEAG das begehrte Siegel in „Silber“ erhalten – Stand August als einziger Energieversorger in Baden-Württemberg und neben dem Landratsamt als einziges Unternehmen in Heilbronn.

Sara Tsudome, Projektleiterin beim ADFC-Bundesverband, sagt: „Die ZEAG Energie AG fördert den Radverkehr mit vielen verschiedenen Maßnahmen. Das bringt gleich mehrere Vorteile: Es stärkt die Mitarbeiterbindung sowie das Teamgefühl“. Zugleich kann ein Arbeitgeber beim betrieblichen Gesundheits-, Umwelt- und Mobilitätsmanagement punkten.

Was zeichnet einen fahradfreundlichen Arbeitgeber aus?

Fahradfreundliche Arbeitgeber sparen Ressourcen und setzen Finanzen sinnvoll ein: Radabstellanlagen sind günstiger und brauchen weniger Platz als Pkw-Parkplätze. Die Kosten für Fahrrad-Förderung liegen niedriger als für eine Unterstützung der PKW- und ÖPNV-Nutzer.

Um mehr Mitarbeiter*innen für das Radfahren zu gewinnen, empfehlen sich die Teilnahme an Kampagnen wie „Stadtradeln“ und „Mit dem Rad zur Arbeit“, regelmäßige Aktionen wie „Radlerfrühstück“, individuelle Streckenberatung oder Betriebsausflüge mit dem Rad. Für Radpendler besonders wichtig ist, dass sie ihre Fahrräder sicher, trocken und möglichst ebenerdig abstellen können. Umkleidemöglichkeiten und Duschen werden ebenfalls positiv bewertet. Im Bereich Service zählen Angebote für die Fahrrad-reparatur, saisonale Fahrrad-Checks oder die Anschaffung von Diensträdern. Wichtig ist auch, dass alle Verkehrsmittel betrachtet werden – und Fahrradfahrer ebenfalls Anrecht auf Vergünstigungen erhalten, wenn der Arbeitgeber Jobtickets und Ähnliches anbietet. Bei Firmen oder Einrichtungen mit Kundenbetrieb wird positiv bewertet, wenn es Fahrradparkplätze und Fahrrad-Motivationsprogramme für Kunden gibt.

Bedeutung für die Mitarbeiter-Gesundheit

Unternehmen, die den Radverkehr systematisch fördern und sich zertifizieren lassen, sind Gewinner: Wenn mehr Menschen mit dem Rad zur Arbeit kommen,

Ihr Ansprechpartner
Anja Leipold
Telefon 07131 610-1013
Telefax 07131 610-1029
anja.leipold@zeag-energie.de

Unser Zeichen
AL

Datum
2.09.2021

ZEAG Energie AG
Weipertstraße 41
74076 Heilbronn
Telefon 07131 610-0
Telefax 07131 610-183
www.zeag-energie.de
info@zeag-energie.de

Sitz der Gesellschaft:
Heilbronn
Registergericht Stuttgart
HRB 100322
USt-IdNr. DE 145763543
Steuer-Nr. 28/65200/99604

Kreissparkasse Heilbronn
IBAN DE42 6205 0000
0000 0073 26
BIC-/SWIFT HEISDE66XXX

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Steffen Ringwald
Vorstand: Franc Schütz

wird damit Bewegungsmangel vorgebeugt. Wer mit dem Fahrrad zur Arbeit kommt, hat im Schnitt ein Drittel weniger Krankheitstage - und ein niedrigeres Infektionsrisiko. Fahrradfreundliche Maßnahmen tragen zum betrieblichen Umweltmanagement bei und sind ein wesentlicher Bestandteil eines nachhaltigen Mobilitätsmanagements.

Info: www.fahrradfreundlicher-arbeitgeber.de

„Silber“ für Fahrradfreundlichkeit

Seit 2017 vergibt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) die neue EU-weite Zertifizierung „Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“. Nun hat die ZEAG das begehrte Siegel in „Silber“ erhalten – Stand August als einziger Energieversorger in Baden-Württemberg und eines von nur zwei Unternehmen in Heilbronn.

Wer den Radverkehr systematisch fördert, ist auf der Gewinnerseite: Kommen mehr Menschen mit dem Rad zur Arbeit, wird Bewegungsmangel vorgebeugt. Fahrradfahrer haben im Schnitt ein Drittel weniger Krankheitstage und ein niedrigeres Infektionsrisiko.

Fahrradfreundliche Maßnahmen tragen zum betrieblichen Umweltmanagement bei und sind ein wesentlicher Bestandteil eines nachhaltigen Mobilitätsmanagements.